

NATUR IN SALZBURG

Die dunkle Seite des Lichts

Kunstlicht verantwortungsvoll einsetzen



© jostitoerpe - stock.adobe.com

Montag
22. November
19.30 bis 21.00 Uhr

Online Zoom
zoom.us/j/87003611216

Dipl. Ing. (FH)

Stefanie Suchy

hat „Landschaftsnutzung und
Naturschutz“ an der Hochschule
für nachhaltige Entwicklung in
Eberswalde studiert und leitet u.a.
das Projekt „Helle Not“ der Tiroler
Umweltanwaltschaft.

Warum die natürliche Nacht für Menschen, Tiere, Pflanzen und Ökosysteme wichtig ist und welche Auswirkungen künstliches Licht hat, zeigt dieser Vortrag auf. Denn stetig zunehmende nächtliche Beleuchtungsregimes verändern nicht nur den Tag-Nacht-Rhythmus der Menschen, sondern haben auch Einfluss auf die Lebensbedingungen vieler Tiere und Pflanzen. Während natürliche Nachtlandschaft durch das Zusammenspiel dunkler Schattierungen von Bergketten und Waldsilhouetten sowie durch den Blick auf den überwältigenden Sternenhimmel besticht, lassen künstliche Lichtglocken von Städten und Gemeinden die Landschaft verblassen.

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES SALZBURG UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LAND
SALZBURG



Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raumes:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

